
Renault steigert Umsatz und Absatz

Der Renault-Konzern hat in den ersten neun Monaten des Jahres einen Konzernumsatz von 37,4 Milliarden Euro erzielt. Das entspricht einem Zuwachs von 21,1 Prozent gegenüber den ersten drei Quartalen des Vorjahres. Der Umsatz im Automobilgeschäft belief sich auf 34,2 Milliarden Euro, was einem Plus von 20,1 Prozent entspricht. Die weltweiten Neuzulassungen der Renault Group legten um 10,9 Prozent zu, in Europa stieg die Zahl der abgesetzten Fahrzeuge um 21,3 Prozent. Daran hatten alle drei Konzernmarken ihren Anteil. Renault selbst lieferte in Europa 223.000 Autos (plus 24,8 Prozent) aus und ist hier die zweitstärkste Marke.

Dacia kam in den ersten neun Monaten weltweit 493.511 Pkw und leichte Nutzfahrzeuge verkauft. Das sind 16,7 Prozent mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Alpine steigerte die Verkäufe seiner Sportwagen allein im zurückliegenden Quartal um mehr als 30 Prozent auf über 1000 Fahrzeuge. (aum)

Bilder zum Artikel



Renault Group.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault